

## Jaguar Land Rover eröffnet Service-Zentrum für Oldtimer der Marke

Von Hans Robert-Richarz

Alte Liebe rostet nicht? Von wegen. Gilt die Gunst betagten Automobilen, sieht die Angelegenheit nämlich ganz anders aus. Doch nicht nur das bräunliche Ergebnis der chemischen Reaktion von Eisen mit Sauerstoff erschüttert nahezu alle Autofahrer, wenn ihr Gefährt in die Jahre kommt. Auch Motor, Getriebe, Fahrwerk und Bremsen brauchen Hege und Pflege. Das gilt ganz besonders für jene Chromjuwelen, die inzwischen zum Kulturgut gereift und deren Werte in ungeahnte Höhen geklettert sind. Wie zum Beispiel die Ikonen von Jaguar und Land Rover. Für sie gibt es jetzt in Essen ein Zentrum, das sich Verkauf und Kundendienst dieser noblen Autos widmen will.

Die Eröffnung des Jaguar Land Rover Classic Centre in Essen-Kettwigs Ringstraße 38 am ersten Mai-Freitag fand genau eine Woche nach dem 70. Jahrestag der Präsentation des ersten Land Rover Modells 1948 in Amsterdam statt. Und noch ein Jubiläum war zu feiern: Der 50. Geburtstag der legendären Luxuslimousine Jaguar XJ, die 1968 als erste Sportlimousine als bahnbrechende Entwicklung galt. Entsprechend festlich gestimmt waren Thomas Kufen, Oberbürgermeister der Ruhr-Metropole, und Prinzessin Lilly zu Sayn-Wittgenstein-Berleburg, als sie gemeinsam das symbolträchtige rote Band am Eingang durchtrennten. Der Vater der blaublütigen Dame hatte in den 1980er Jahren als erster Geschäftsführer von Jaguar Deutschland die Marke in der Bundesrepublik etabliert.

Das in unmittelbarer Nähe zur Ruhr und zur malerischen Kettwiger Altstadt gelegene neue Gebäude mit seinen 4500 Quadratmetern als Autowerkstatt zu bezeichnen wäre genau so verfehlt wie einen Jaguar E emotionslos altes Eisen zu nennen. Der lichtdurchflutete Bau gliedert sich in einen großzügig bemessenen Showroom und die ebenso hell und geräumig geratene Abteilung für den Service. Als Rückwand unverputzt dient die Kettwiger Stadtmauer aus dem Mittelalter. „Das Classic Centre in Essen-Kettwig ist die neue Adresse für eine große und ständig wachsende Gemeinde von Jaguar- und Land Rover-Liebhabern aus ganz Deutschland und den Nachbarländern“, freute sich Ralf Klasen, Leiter Jaguar Land Rover Classic Deutschland. „Seine Aufgaben sind in die Geschäftsfelder Cars, Services, Parts und Experiences gegliedert.“

„Cars“ steht für Suche und Kauf von Oldtimern der Marke durch Experten von Jaguar Land Rover Classic am freien Markt. Die Fahrzeuge werden dann im Showroom gezeigt und zum Verkauf angeboten, entweder im Originalzustand oder nach einer mehr oder weniger umfangreichen Grundüberholung in der Fachwerkstatt. Beispiele für Angebote und Preise sind – auf Englisch – im Internet unter <https://www.jaguarlandroverclassic.com/> zu finden. „Services“ meint Leistungen rund um Instandhaltung, Pflege, Reparatur und Restauration der begehrten Schätze. „Parts“ versteht sich als die Beschaffung von Original-Ersatzteilen für Jaguar und Land Rover und „Experiences“ hält hochwertige Accessoires bereit – ideal für Sammler oder als Geschenk für Enthusiasten. Ferner gibt es unter diesem Punkt aufregende Erfahrungen mit den Klassikern.

Speziell Land Rover-Liebhaber können im nur 15 Kilometer entfernten Land Rover Testgelände in Wülfrath Offroad-Abenteuer erleben. In Zusammenarbeit mit dem Jaguar Testcenter am Nürburgring ist darüber hinaus die Stationierung eines klassischen Ring-Taxis in der Eifel geplant. Attraktiv ist auch die unmittelbare Umgebung des neuen Classic Centres. Sie bietet sich für eine kleine Ausfahrt an: Das Ruhrtal zwischen Essen-Werden und Mülheim/Ruhr mit den Schlössern Hugenpoet und Oefte ist geradezu prädestiniert für

---

eine Klassiker-Tour.

Das neue Classic Centre ist das erste von Jaguar Land Rover auf dem europäischen Festland. Bisher gab es eine vergleichbare Institution nur in Großbritannien. Dessen Direktor Tim Hannig sagte in Essen: „Seit der Eröffnung von Classic Works in Coventry vor knapp einem Jahr eilt unser Geschäftsbereich klassische Fahrzeuge von Erfolg zu Erfolg. Deutschland ist nun der nächste logische Schritt im Rahmen der globalen Expansionsstrategie von Jaguar Land Rover Classic, denn Deutschland ist der größte und wichtigste Klassik-Automarkt in Europa.“

In der Werkstatt des neuen Essener Classic Centre stehen insgesamt 14 Serviceplätze zur Verfügung, die nach den Vorgaben von Classic Works gestaltet und eingerichtet wurden. Sie ermöglichen Fahrzeugchecks ebenso wie Servicearbeiten und Reparaturen einschließlich Motoreninstandsetzung. Das Classic Centre gewährleistet darüber hinaus eine dauerhaft sichere Unterbringung von Kundenfahrzeugen, die während ihres Aufenthalts in Essen auch permanent gewartet werden, sodass der Besitzer jederzeit zu einer Ausfahrt mit seinem Klassiker aufbrechen kann.

Die Philosophie des Classic Centres, das sich zur Wallfahrtstätte für Jaguar- und Land Rover-Enthusiasten mit gut gefülltem Bankkonto entwickeln dürfte, spiegelt sich in einigen Zitaten wider, die in großen Buchstaben die Wände im Showroom zieren. So sagte einmal Stephen Wilks, Sohn von Maurice Wilks, dem Schöpfer des Land Rover Geländewagens, über seinen Vater: „He created the concept for a go-anywhere do-anything vehicle.“ Zu Deutsch etwa: Er schuf ein Auto, das überall hinfahren und alles erreichen kann. Und Sir William Lyons, Gründer der Automobilmarke Jaguar, philosophierte einmal: „The car is the closest thing we will ever create to something that is alive.“ (Frei übersetzt: Das Auto kommt von allem, was wir geschaffen haben, etwas lebendigem am nächsten.)

Fehlt nur das deutsche Sprichwort „Das Alter soll man ehren.“ Würde passen. (ampnet/hrr)

---

## Bilder zum Artikel



Jaguar Land Rover Classic Centre in Essen-Kettwig:  
Jaguar E-Type und Range Rover locken in  
Ausstellungsraum und Werkstatt.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Jaguar Land Rover



Jaguar Land Rover Classic Centre: Chromjuwelen aus  
dem Vereinten Königreich.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Jaguar Land Rover



Jaguar Land Rover Classic Centre mit großzügiger  
Werkstatt.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Jaguar Land Rover



Jaguar Land Rover Classic Centre mit großzügiger  
Werkstatt.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Jaguar Land Rover



Jaguar Land Rover Classic Centre mit E-Type Cabriolet.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Jaguar Land Rover



Jaguar Land Rover Classic Centre: Nicht nur das E-Type Cabriolet lockt in den Ausstellungsraum.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Jaguar Land Rover



Jaguar Land Rover Classic Centre: Blick in den Ausstellungsraum.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Jaguar Land Rover



Jaguar Land Rover Classic Centre: Von links nach rechts: Tim Hannig, Direktor Jaguar Land Rover Classic in Coventry, Thomas Kufen, Oberbürgermeister von Essen, Prinzessin Lilly zu Sayn-Wittgenstein-Berleburg, Ralf Klasen, Leiter Jaguar Land Rover Classic Deutschland.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Jaguar Land Rover